

# Gemeinde sponsert Wasserspiel

Knapp zwei Jahre nach der Eröffnung löste gestern die Gemeinde Buchholterberg ein Versprechen ein. Sie schenkte dem Wohn- und Pflegeheim Schibistei ein Wasserspiel. Der karge Altersheimgarten wird damit aufgewertet.

Im kommenden September werden es genau zwei Jahre her sein. Zur Eröffnung des Wohn- und Pflegeheims Schibistei in Heimenschwand am 6. September 2008 versprachen die Vertreter der Standortgemeinde Buchholterberg den privaten Initianten ein Einweihungsgeschenk. Gestern nun wurde dieses Versprechen eingelöst. Im Garten des Altersheims plätschert neu ein Wasserspiel, gesponsert von der Gemeinde Buchholterberg. «Damit wird unser Garten für Demenzkranke aufgewertet», sagte Heimleiterin Heidi Bütikofer. Bislang wirkte der Garten hinter dem Altersheim als monotone Rasenfläche für Demenzkranke eher karg.

## Nachhaltige Investition

«Dank Eigenleistungen und dem Geschenk der Gemeinde



Gemeindepräsident Robert Oeschger und Gemeinderätin Ursula Knecht freuen sich mit Bernadette Flückiger von Seniocare und Heimleiterin Heidi Bütikofer (v. l. n. r.) über das Geschenk im Garten des Wohn- und Pflegeheims Schibistei in Heimenschwand. Das neue Wasserspiel ist rechts im Bild zu sehen.

ist es uns gelungen, den Aus-senbereich aufzuwerten», erläuterte die Heimleiterin. Rund um das von der Gemeinde fi-

nanzierte Wasserspiel werden demnächst Blumen und Pflanzen spriessen. Zudem wurde ein Sitzplatz realisiert. Weitere

Sitzgelegenheiten sollen demnächst folgen. Insgesamt 1500 Franken hat die Gemeinde Buchholterberg in das Wasser-

spiel investiert. «Uns war ein nachhaltiges Geschenk wichtig», sagte Gemeinderätin Ursula Knecht. Dies sei auch der Grund, weshalb sich das Einlösen des an der Eröffnung versprochenen Einweihungsgeschenks verzögert habe. «Wir wollten etwas realisieren, von dem die Menschen, die dort leben und wohnen, auch profitieren können», erklärte Gemeindepräsident Robert Oeschger die Verzögerung.

## 40 Bewohner im Heim

Im Wohn- und Pflegeheim Schibistei in Heimenschwand werden gegenwärtig 40 Bewohnerinnen und Bewohner betreut. Realisiert wurde das regionale Altersheim auf privater Basis. Insgesamt 9,6 Millionen Franken hat die Akzent AG in den im September 2008 eröffneten Bau mit 38 Wohneinheiten mit 40 Betten investiert. Betrieben wird die Institution von der Firma Seniocare mit Sitz in Wattwil im Kanton St. Gallen. Die Pflegeheim-Gruppe betreibt in der Ostschweiz sowie in den Kantonen Zürich, Solothurn und Bern insgesamt über 20 Wohn- und Pflegeheime auf privater Basis.

STEFAN KAMMERMANN